

## FREIWILLIGE FEUERWEHR NEUMARKT-ST. VEIT

### Über 1000 Einsatzstunden geleistet

**Die Freiwillige Feuerwehr Neumarkt-St. Veit hat einen neuen Vorstand. Nachdem sich Franz Weigand nicht mehr zur Verfügung stellen wollte, wählte die Versammlung bei der Generalversammlung im Vitusstüberl Rudi Reichgruber zu seinem Nachfolger.**

VON KARLHEINZ JAENSCH

**Neumarkt-St. Veit** – Es war der letzte Bericht von Franz Weigand als Vorstand. Der allerdings war geprägt von vielen Beiträgen der Feuerwehr Neumarkt-St. Veit zum gesellschaftlichen Leben der Stadt. So erinnerte Weigand an die Teilnahme an Festen der Ortsvereine, der Kirche und der Stadt, an denen man teilgenommen, aber auch Sicherungsdienste übernommen hatte. Als gelungen bezeichnete er die 150-Jahr-Feier der Feuerwehr, die mit dem Schirmherren- und Patenbitten, der Ausstellung, dem Blaulichttag, dem Festakt zur Feier mit den damit verbundenen Veranstaltungen übers Jahr verteilt die gesamte Bevölkerung erreichte. Derzeit hat die Feuerwehr 640 fördernde, 36 passive, 50 aktive und jugendliche und drei Ehrenmitglieder.

Feuerwehrkommandant Otto Sieber erinnerte nur an die größten der 77 Einsätze im Jahr 2017, die am 10. Januar mit einem Großbrand um vier Uhr morgens begannen und nach insgesamt 14 Brandeinsätzen, 34 technische Hilfeleistungen, 22 sonstigen Einsätzen, einer Sicherheitswache und leider auch sechs Fehlalarmen und am 2. Weihnachtsfeiertag mit einer technischen Hilfeleistung endeten. Die 50 an den Einsätzen beteiligten Feuerwehrleute leisteten dabei 1069 Stunden, so Sieber.



Das Foto zeigt die beiden neuen Feuerwehrvorstandsmitglieder, Vorstand Rudi Reichgruber und Aktivensprecher Thomas Fuchshuber (rechts).

Beim Bericht über die Öffentlichkeitsarbeit erfuhr die Versammlung vom Kommandanten und dem Leiter Brandschutzerziehung, Martin Krüger, dass die Feuerwehr mit den Schulen, Kindergärten und Seniorenheimen aufklärend und ausbildend erfolgreich zusammenarbeitet. Leistungsabzeichen THL und Wissenstests wurden erfolgreich abgelegt und Lehrgänge und Fortbildungen auf Landkreisebene und auf Feuerweherschulen besucht.

Gerätewart Christian Bibberger meldete, dass die Geräte, Maschinen und Aggregate regelmäßig gewartet worden seien. Pumpen, Fahrzeuge und Lüfter liefen fehlerfrei. In der Atemschutzwerkstatt wurden die Atemschutzgeräte der Stadt und von zehn benachbarten Wehren gereinigt, geprüft und instandgesetzt. Die Schlauchwerkstatt hat gar die Schläuche von 18 Wehren und vier städtischen Betrieben gereinigt, geprüft und ausgebessert. Auch von der zentralen Kleiderkammer berichtete er, wo die Schutzausrüstung aller Aktiven gewaschen und ausgegeben wird.

Als Atemschutzbeauftragter führte er mit seinen 16 Atemschutzträgern acht Übungen und Lehrgänge durch. 18 Atemschutzträger kamen bei sechs Brandeinsätzen zum Einsatz kamen und in Kindergärten und Grundschule gab es Vorführungen.

Auch die Jugendwarte, berichtete Thomas Reichgruber, hatten 330 Stunden in die Ausbildung ihrer zuerst sieben Jugendlichen investiert und sie waren an vielen Veranstaltungen der Feuerwehr beteiligt. Die Jugendwarte würden gerne mehr Jugendliche ausbilden. Ausbildung, Einsätze und Wartung beliefen sich somit im Jahr auf insgesamt 4703 freiwillige Stunden.

An dieser Stelle beschloss die Versammlung auf Antrag des Schriftführers Satzungsänderungen. Unter anderem solle die Amtszeit der Vorstandschaft nur mehr drei Jahre betragen und zusätzlich solle ein Aktiver – nur von den Aktiven – in die Vorstandschaft gewählt werden. Einstimmig war die Versammlung für diese Änderungen.

Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis: Erster Vorstand Rudi Reichgruber, Zweiter Vorstand Hans-Jürgen Baumgartner, Schriftführer Rainer Dittrich und Kassier Anton Niedermeier. Als erster Aktivenvertreter ist Thomas Fuchshuber in der Vorstandschaft, neben den drei „geborenen“ Mitgliedern: Erster und Zweiter Vorstand und Jugendwart.

Anerkennende und dankende Grußworte zur Feuerwehr sprachen die Bürgermeister Erwin Baumgartner und Michael Asbeck sowie Kreisbrandinspektor Werner Hummel von der Brandinspektion.